

das Ausland wichtige Verleger hier ihren Wohnsitz haben, so wird es für ausländische Handlungen, die Bedarf an italien. Literatur haben, unbedingt nothwendig sein, in Mailand einen Commissionär zu halten.

Ich bitte Sie, mich mit Ihren gef. Aufträgen zu beehren und begrüße Sie

Achtungsvoll

U. Hoepli.

Statt besonderen Circulars.

[40709.]

Von der Concurrs-Masse Karl Wild haben wir die Leihbibliothek, Musikalienlager und Musikalien-Leihanstalt käuflich erworben und werden solche unter der Firma:

Gubrynowitz, Schmidt & Co.,

Leitung Karl Wild,

fortführen.

Da wir für die neue Plassfirma kein Conto beanspruchen, bitten wir, etwaige directe Bestellungen auf unser Conto zu expediren.

Novitäten-Listen und Circulare, Leihbibliothek und Musikalien betreffend, bitten wir in doppelter Anzahl senden zu wollen.

Lemberg, den 1. September 1882.

Gubrynowitz & Schmidt.

[40710.] Mit dem 1. October d. J. gebe ich Stuttgart als Commissionsplatz auf.

Herrn H. Detinger sage ich für die langjährige pünktliche Beforgung meiner Commissionen besten Dank.

Georg Weiß, Verlag in Heidelberg.

Verkaufsanträge.

[40711.] Verkauft wird ein älterer, im besten Betriebe stehender Verlag v. Jugendschriften u. in e. bedeutend. Stadt Deutschlands. Uebernahme sofort möglich. Anzahlung ca. 12,000 M. Gef. Offerten unter A. L. 49. an die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

A e g y p t e n !

[40712.]

Soeben ist bei mir erschienen:

Von Ismailia bis Kairo.

Spezialkarte

des Kriegsschauplatzes,

Masstab 1:270,000,

mit Plan von Kairo 1:27,000.

Preis: 80 s.

Nur baar mit 50 %.

Diese Karte ist in demselben grossen Masstab und genau in Art und Weise wie die kürzlich erschienene Karte von Alexandria bis Tanta ausgeführt; sie ist mithin die speciellste aller bisher erschienenen Kriegskarten und empfiehlt sich ausserdem durch niedrigen Preis und günstige Bezugsbedingung zum umfassendsten Vertrieb.

Ich bitte, umgehend zu verlangen.

Gotha, 4. September 1882.

Justus Perthes.

Aegyptischer Krieg.

[40713.]

Soeben erschien und liegt zur Versendung bereit:

Operationskarte von Unter-Egypten und dem Suës-Kanal im Massstabe von 1:500,000, bearbeitet in der geograph. Anstalt von Wagner & Debes in Leipzig. Preis 1 M 20 s ord.

Nur baar mit 40% und 11/10 Expl.

Die zahlreichen bis jetzt eingelaufenen Bestellungen wurden heute sämmtlich expedirt.

Das grosse, stattliche Blatt (47x65 Cm.) in gefälliger farbiger, photolithographischer Ausführung, die *speciellste Karte des gesamten Kriegsschauplatzes, über anderthalbtausend benannter topographischer Objecte enthaltend*, wird bei dem jetzigen allgemeinen und lebhaften Interesse an den Ereignissen im Lande der Pyramiden leicht verkäuflich sein und den dafür thätigen Handlungen bei den günstigen Bezugsbedingungen reichlichen Gewinn abwerfen; wir empfehlen es daher dringend Ihrer freundlichen Verwendung und bitten, baldigst zu verlangen, da *unverlangt nicht versandt* wird.

Solchen Handlungen, die für die Karte thätig sein wollen, stellen wir, bei gleichzeitiger Baar-Bestellung von 3 Exemplaren ein auf Pappe gezogenes Exemplar der Karte als Placat für das Schaufenster gratis zur Verfügung.

Zur fortgesetzten gef. Verwendung empfehlen wir ferner:

Debes, E., Karte von Unter-Egypten nebst Spezialkarten des Suës-Kanals, der Umgebungen von Kairo und Alexandrien sowie der Häfen von Port Said, Ismailiye und Suës, zusammengestellt aus Bädiker's „Unter-Egypten“. Preis 1 M ord. Nur baar mit 40% und 11/10 Expl.

Unverlangt wird nicht versandt.

Das schöne, grosse, in elegantem Farbendruck ausgeführte Blatt, welches jedem Schaufenster zum Schmuck gereicht, hat sich als ausserordentlich absatzfähig erwiesen, da einzelne Handlungen innerhalb 2 Wochen bereits über 200 Exemplare desselben verkauft haben.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Wagner & Debes.

H. Georg, Verlag in Basel.

[40714.]

Die andauernd starke Nachfrage nach der französischen Ausgabe

von:

Laferté, Alexandre II.

hat mich zum Druck einer

zweiten Auflage

veranlasst und bin ich von jetzt ab *wieder im Stande, das Buch sowohl in französischer als in deutscher Ausgabe à cond. zu liefern.*

Ich bitte, zu verlangen.

Basel, September 1882.

General-Depôt

des

k. k. milit.-geograph. Institutes.

[40715.]

Continuation!

Von den in fachmännischen Kreisen mit besonderer Freude begrüßten

Mittheilungen

des k. k. milit.-geogr. Institutes

erschienen soeben

Heft 2.

120 Seiten Text mit 8 Beilagen.

Preis 1 fl. = 2 M.

Inhalt:

Bericht über die Leistungen des k. k. milit.-geograph. Institutes 1881—1882.

Über ältere und neuere Reproductions-Verfahren und deren Verwerthung für die Kartographie von Karl Hödlmoser, Abtheilungsleiter im k. k. milit.-geogr. Institute in Wien.

Untersuchungen über die Schwere im Innern der Erde, ausgeführt im Jahre 1882 in dem 1000 Meter tiefen Adalbertschachte des Silberbergwerks zu Příbram, von Major Robert von Sterneek.

Beilagen:

I. Übersichtsblatt für die Katastral-Aufnahme v. Bosnien und der Herzogowina.

II. Übersichtsblatt über die im Jahre 1881—1882 ausgeführten Mappirungs-Arbeiten über die Fortschritte in Erzeugung der heliographischen Platten und über die nach der Spezialkarte zusammengestellten Umgebungskarten.

III. Übersichtsblatt über die topographischen Arbeiten der Spezialkarte der öst.-ung. Monarchie 1:75,000.

IV. Übersichtsblatt der Evidenzhaltungs-Arbeiten zur Generalkarte von Central-Europa 1:300,000.

V. Skelett der Übersichtskarte der k.k.oest.-ung. Monarchie und der angrenzenden Länder 1:750,000.

VI. Skelett der Generalkarte des Königreiches Griechenland 1:300,000.

VII. Abbildung des Pendels.

VIII. Karte der Umgebung des Adalbert-Schachtes zu Příbram im Masse von 1:7200.

Wir beschränken uns nur noch auf die Bemerkung, dass dieser *werthvolle* Bericht für *Geographen, Lehrer, höhere Militärs* unentbehrlich ist und dass jede *Universitäts- und Schulbibliothek* sichere Abnehmer sein dürften.

Diejenigen Firmen, welche ihre Continuation bis jetzt noch nicht angegeben, bitten wir um gef. umgehende Angabe derselben, und erklären wir uns bereit, bei Aussicht auf Absatz einzelne Expl. à cond. zu liefern.

Wien I., Graben I., 23. August 1882.

R. Lechner's k. k. Hof- u. Univ.-Buchh.

(Nicht zu verwechseln m. *Rud. Lechner's* Verlag.)